

Laser versus Blitzlampe

Sie erhalten heute anbei einige Unterlagen, die belegen, das 810nm die beste Wellenlänge für die Haar - Reduktion ist. Anbei finden Sie auch einige Artikel von MD Rox Andersen.

Rox Andersen ist der „**Haar – Reduktions - Papst der Welt**“ und hat wohl die bisher meiste Erfahrung, nicht zuletzt aufgrund der zahlreichen Studien, die er diesbezüglich betrieben hat. Er schwört, wie sie aus den Artikeln ersehen können, auf SLP – Laser. **SLP (Super – Long – Puls)** ist eine Besonderheit von Laser – Geräten der neuesten Generation, wie auch unser MedArt 435. **SLP** ist zudem ein nicht zu verachtendes Marketing Instrument / Argument.

Bezüglich der Danycare Home Page ist mir folgendes aufgefallen:

Man macht hier wirklich absolut **unseriöse Werbung** wie z. B.: „dauerhafte Haarentfernung“.

Auch Lumenis, ehemals Coherent, hat dafür schon sehr viel Geld in der Vergangenheit bezahlen müssen.

Zu Laser versus Blitzlampe möchte ich noch folgende Gegendarstellung bringen.

1. Die Wellenlänge

Eine Blitzlampe hat immer ein Frequenz Spektrum (600nm – 900nm), die man zwar nach unten oder oben begrenzen kann, aber es wird immer ein Spektrum bleiben. Unser Laser hat einzig 810nm. Die Gefahr bei Blitzlampen besteht darin, das man durch dieses breite Spektrum mitunter Strukturen zerstört, die man gar nicht zerstören will. Mit einem Laser geben sie immer einen gezielten Schuss auf die Zielstruktur ab.

„Wenn sie Ihrer Frau, Freundin eine Rose schießen möchten, geben Sie ja auch einen gezielten Schuss auf die Blume ihrer Wahl ab und feuern nicht mit einem Schrotgewehr ziellos auf die ganze Wand, wo dann alles mögliche herunter fällt und beschädigt wird“.

2. Die Sicherheit

Auch bei der Sicherheit ist der Laser eindeutig im Vorteil. Danycare beschreibt auf der Home - Page das das Licht wie **ein Blitz** auf das Haar wirkt und genau das ist das Problem. Die Licht-Energie wird in Bruchteilen von Sekunden frei gesetzt und das Haar **verbrennt explosionsartig**, deshalb benötigen die meisten Blitzlampen ein Übertragungsmedium wie Gel. Reißt dieser Gelfilm und der Applikator bekommt direkten Kontakt zur Haut, hat der Kunde sofort eine Verbrennung 3. Grades.

Unser Laser MedArt 435 braucht kein Gel für die Behandlung. Einschlägige Untersuchungen haben gezeigt das ca. 85% aller Verbrennungen an Patienten / Kunden durch Blitzlampen hervorgerufen werden. Durch die Unwissenheit einzelner Redakteure und Journalisten werden oft auch fälschlicher Weise Laser mit Verbrennungen in Verbindung gebracht, da man meist bei den Redakteuren keinen Unterschied zwischen IPL – Systemen und Lasern sieht.

3. Der Erfolg

Betrachtet man den Erfolg bezgl. der Haar – Reduzierung, Blitzlampe versus Laser 810nm, so muss man anerkennen das Blitzlampen gute Erfolge bringen. In den ersten 3 Monaten nach der Behandlung sind gute Blitzlampen Systeme sogar um 10 – 20% besser, bezogen auf ein Jahr herrscht ungefähr Parität gegenüber dem Laser mit 810nm.

Untersucht man den jedoch den Erfolg nach einem Jahr und mehr, ist der Laser eindeutig bei weitem im Vorteil. Bei Blitzlampen kommen nach einem schlagartig alle Haare wieder, bei Lasern kann nach 2 – 3 Jahren wieder ein Wachstum starten, es wachsen wesentlich weniger Haare nach, die die nachwachsen sind dann dünner.

Im Vergleich zu den kurzgepulsten Blitzlampen Systemen arbeiten wir mit der SLP – Technik, d. h. bei uns wird das Haarfollikel und umgebende Strukturen wie die Stamm – Zellen der Haare schonend erwärmt, nicht explosionsartig, aufgrund der

nötigen längeren Impulse sind wir dadurch unabhängig vom Hauttyp und wir schädigen dadurch neben dem Haar – Follikel auch die Stamm – Zellen der Haare, die maßgeblich für ein wiederkehrendes Haar – Wachstum verantwortlich sind.
(Siehe Studie Rox Andersen)
Um das zu erreichen benötigt man Impulse die sich im Bereich von 100 – 300ms bewegen. Blitzlampen können nur im Bereich zwischen 1 – 30ms arbeiten.